

Antrag Nr. 12-O-25-0043
FDP-Fraktion

Betreff:

Gymnasialschüler aus AKK (FDP)

Antragstext:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, dem Ortsbeirat zu berichten,

- a) wie viele Kinder aus AKK Gymnasialschüler sind,
- b) wie viele Kinder aus AKK derzeit auf Mainzer Gymnasien gehen, und
- c) wie viele Kinder aus AKK derzeit Wiesbadener Gymnasien besuchen.

Weiterhin wird gebeten, zu berichten, ob es statistische Erhebungen darüber gibt, wie hoch der derzeitige und künftige prozentuale Anteil der Wechsler (Grundschule zu Gymnasium) ist bzw. sein wird.

Für ein Gymnasium an der Rheinschiene wären auch die Zahlen der Schüler aus Hochheim, dem Mainspitzbereich Ginsheim-Gustavsburg, sowie aus Biebrich und Schierstein interessant.

Vor dem Hintergrund, dass die Landeshauptstadt Wiesbaden (siehe Presseartikel in der AZ vom 23.2.2012 über ein Redaktionsgespräch mit dem Wiesbadener Oberbürgermeister Dr. Helmut Müller) nicht abgeneigt ist, an Mainz, für die Aufnahme rechtsrheinischer Gymnasialschüler einen Kostenausgleich zu zahlen, sind wir an der Beantwortung oben stehender Fragen interessiert.

Mainz-Kastel, 24.04.2012

Jutta Deusser-Bettin